

Inhalt

Einleitung	13
------------------	----

Die Theaterkrise in Deutschland und Italien (1900-1933)

1. Der konservativ-revolutionäre Theaterdiskurs und die Theaterkrise in Deutschland	35
<i>Thomas Manns Versuch über das Theater und seine Rezeption in den zwanziger Jahren</i>	<i>35</i>
Hans Brandenburg: <i>Das neue Theater</i>	46
Ewald Geißler, Richard Benz und die «kultische Sprechkunst»	49
<i>Der christlich-nationale «Bühnenvolksbund»</i>	<i>55</i>
2. Theaterästhetische und kulturpolitische Merkmale der konservativ-revolutionären Bühnenreform	69
<i>Ekstatisches Theater</i>	<i>69</i>
Martin Bubers <i>Ekstatische Konfessionen</i>	69
Felix Emmel: <i>Das ekstatische Theater</i>	72
Janusköpfig: Lothar Schreyer	75
Romano Guardinis theatrale Liturgie	80
<i>Nationaltheater</i>	<i>83</i>
Julius Petersen: Deutsches Nationaltheater und «nationaler Mythos»	84
Friedrich Rosenthals «Theater der Dichtung»	90
Louise Dumont, Gustav Lindemann und die «Dämonie der Sprache»	94
3. Der Nationalsozialismus oder «Die Sehnsucht nach dem deutschen Nationaltheater»	107
<i>Hitler, Goebbels und die nationalsozialistische Theaterkritik gegen die Bühne der «Systemepoche»</i>	<i>107</i>

<i>Alfred Rosenberg und der <Kampfbund für deutsche Kultur></i>	127
<i>Hanns Johsts Theatertheorie</i>	131
4. Themen und Protagonisten der Theaterkrise in Italien	139
<i>Das verspätete Theater</i>	139
<i>Das faschistische «Antieuropa» und das Theater</i>	149
<i>Politik und Bühne des Futurismus</i>	154
<i>«La crisi del teatro»</i>	169
Silvio D'Amico: «Dramma» vs. «Teatro»	169
Luigi Pirandello, der Faschismus und das Primat des Dramas	177
Pier Maria Rosso di San Secondos «teatro mediterraneo»	192
<i>Mussolinis «Theater der Massen» als faschistischer Lösungs- versuch: Freilichttheater und Thespiskarren</i>	198
 <i>Nationalsozialistische und faschistische <Revolution> des Theaters (1934-1944)</i>	
1. Die Thingspielbewegung als Antwort auf die Theaterkrise	211
<i>Das Thingspiel und die Thingstätte als «kultische Handlung» und «politische Architektur»</i>	211
<i>Das Thingspiel und das «subversive Potential» des Ritual- theaters</i>	225
2. Das Erhabene im «repräsentativen Theater» des Nationalsozialismus. Der Fall Gründgens	235
3. Tragisches Wollen. Tragödientheorien im Dritten Reich	245
<i>Krieg und Opfer als «Gemeinschaftskunst»</i>	245
<i>Die Tragödie «ohne Schuld und Sühne»</i>	249
<i>Wort vs. «Mimus»</i>	256
<i>Der «hohe Stil» der Tragödie: Paul Ernst</i>	259

4. La rivoluzione del teatro in Italien.....	267
«Das Theater kann nicht sterben». Das internationale Theatersymposium «Volta» der Königlichen Akademie	267
Pirandello und die Kunst als «Reich selbstlosen Fühlens»	267
Der Geist der Architektur: Massimo Bontempelli und Walter Gropius	270
Der Geist der Dichtung: F.T. Marinetti und S. D'Amico	276
Exkurs: Die «Theaterachse Berlin-Rom»	281
Das deutsch-italienische Kulturabkommen vom 23. November 1938 und sein Einfluß auf das Theater.....	281
Zur Rezeption der italienischen Dramatik in Deutschland (1932-1944)	290
Das Autorenpaar Benito Mussolini-Gioacchino Forzano ...	290
Das Theater Cesare Meanos	296
Die «Tiefe der Oberfläche». Komödien zwischen Existenzialismus und Unterhaltung	298
Bibliographie	305